

Ein unwiderstehliches Angebot

Der Verband Europäischer Wettunternehmer (VEWU) gratuliert DFB/DFL zu ihrer Modellrechnung, die prognostiziert, dass die Liberalisierung des Wettmarktes dem Staat erhebliche Mehreinnahmen beschere werden.

„Der Profi-Fußball hat mit seinem Modell im Sinne des Sports entschieden. Eine bessere Interessensvertretung kann sich der Sport nicht wünschen. Aber nicht nur der Fußball, sondern der gesamte Sport und die Volkswirtschaft sollten sich darauf freuen, von den neuen Chancen in einem offenen Markt profitieren zu können“, so Markus Maul, Präsident des Verbands Europäischer Wettunternehmer.

An einer ernsthaften Auseinandersetzung mit dem Modell einer Liberalisierung des Sportwettmarktes wird die Politik nun nicht mehr vorbei kommen, davon ist Markus Maul überzeugt. „Der Fußball hat in seinem Modell die win-win Situation für Sport und Staat dargelegt. Wie ein ordnungs- und finanzpolitisches Modell letztendlich auch aussehen mag, die Rechnung des DFB/DFL überzeugt und für die Politik dürfte es keine rationalen Gründe geben, an einem anachronistischen Monopol festzuhalten, das auf dem europa- und kartellrechtlichen Prüfstand steht und ohnehin keine Zukunft hat. Das haben bereits einige Parteifraktionen erkannt. Der Verband steht mit seinem Branchen-know-how dem Sport und der Politik jederzeit zur Verfügung“, so Maul abschließend.

Kontakt

Verband Europäischer Wettunternehmer (VEWU) www.vewu.com